

1. Record Nr.	UNINA9910974206003321
Autore	Käppel Eva Christina
Titolo	Die Prostagma der Ptolemäer / Eva Christina Käppel
Pubbl/distr/stampa	Paderborn, : Brill Schöningh, 2021
ISBN	9783657760695 3657760695
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource
Collana	Sonderreihe der Abhandlungen Papyrologica Coloniensis ; XLV
Disciplina	932.021
Soggetti	Papyrologie ptolemaisches Ägypten Hellenismus Antike papyrology Ptolemaic Egypt Hellenism antiquity
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references (pages 479-507) and index.
Nota di contenuto	Preliminary Material / Eva Christina Kappel -- Einleitung / Eva Christina Kappel -- Gesetzgebung betreffs des Militars / Eva Christina Kappel -- Die Sicherung der königlichen Einnahmen / Eva Christina Kappel -- „Qualitätsmanagement“ / Eva Christina Kappel -- Addenda et Corrigenda zum bestehenden Prozess- und Verwaltungsrecht / Eva Christina Kappel -- „Religionspolitik“ / Eva Christina Kappel -- Die Amnestieerlaß / Eva Christina Kappel -- Vom König zum Adressaten: Herstellung, Verbreitung, Bewahrung / Eva Christina Kappel -- Ahndung und Bestrafung von Zuwiderhandlung / Eva Christina Kappel -- Dekretierende Königinnen / Eva Christina Kappel -- unter römischer Herrschaft? / Eva Christina Kappel -- Zusammenfassung und Ergebnisse / Eva Christina Kappel -- Literatur / Eva Christina Kappel -- Anhang / Eva Christina Kappel -- Register / Eva Christina Kappel.
Sommario/riassunto	Eine umfassende Studie der auf Papyrus und Stein überlieferten

Gesetzeserlasse, Befehlsbriefe und amtlichen Mitteilungen und Weisungen der Herrscher des ptolemäischen Ägypten (305–30 v. Chr.). Die Studie bespricht die ptolemäische Partikulargesetzgebung zu Militäradministration, Landwirtschaft, Landverteilung, Prozessrecht, Verwaltungsrecht, Amtsdisziplin und Kultlandschaft und diskutiert das Asylrecht und das Phänomen der Amnestie in ihrer ägyptischen Ausprägung. Sie vollzieht die Intentionen und Linien der Herrscher diachron nach, zeigt aber auch Problemfelder und die Grenzen der Aussagefähigkeit der Überlieferung auf. Daneben bespricht sie Genese, Veröffentlichung und Rezeption der Gesetzestexte. Damit verschafft sie dem Leser Einblicke in deren Auswirkungen auf die ägyptische Verwaltungs- und Lebenswirklichkeit und verbindet so politische Geschichte mit Mikrogeschichte.
